



man ihn um einen rauhen Berg oder in einem nassen Thal seine Stelle geben wolte: Denn wie jener die Ausbreitung der Wurzeln verursachte/ also würde dieses einige Fäulung derselben zuwege bringen. wenn aber der Platz ganz eben/ so kan man ihn nach Belieben an einem Ort des Garten-Platzes anlegen/ oder ja den Blumen-Garten und die andern Theile des Gartens/ gleich mit einem kleinen Walde damit umgeben. Die Form eines Blum-Gartens ist sonst dreyerley/ als Quadraten/ Quincime/ und Rotunda/ wir aber wollen hier beysetzen einen

Abriß eines Baum-Gartens nach Art unsers  
Autoris.

A. Ist eine Wasser-Kunst. B. der Baum Garten aus Aepffel- und Birn-Bäumen bestehend. C. ein Gang mit einer Hecke umgeben. D ein Rabatt um den Baum-Garten her/ worinnen allerhand Stein-Obst. E. zwey grün überwachsene Thüren. F. Ein Wasser-Graben. G. Ein Holländisches Lust-Häuflein. H. zwey Teiche. I. zwey Lust-Häuflein grün bewachsen und oben mit welschen Hauben. K. zwey andere grün überflochtene Häuflein.

Vierdter Theil  
Der

**Garten=Lust/**

Oder

Arzney-Garten.

Das ist:

Anweisung zu Erziehung derjenigen Arzney-Kräuter/ welche bey uns müssen in denen Gärten gepflanzet werden.

Ein-